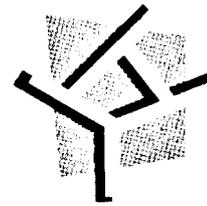


**Stadt Rheine – Umgestaltung der Hemelter Straße
(B 475)**



Protokoll zur Bürgerversammlung am 22.11.2005, 19.00 Uhr

Ort: Stadtpark Restaurant

Teilnehmende: siehe Anlage Anwesenheitsliste

TOP	Notiz	zuständig
1	<p>Einleitung und kurze Vorstellung der bisher durchgeführten Planung durch Herrn Schröder von der Stadt Rheine.</p> <p>Herr Vinken präsentierte anschließend ausführlich die Planungen zur Maßnahme und erläuterte die Zielvorgaben, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Mindestbreite der Fahrbahn 6,50 m – Busbuchten auf der Hemelter Straße <p>Herr Schröder erklärte zudem das Ziel der Anlage von Radwegen in den Seitenräumen der Hemelter Straße.</p>	
2	<p>Vor dem Haus Hemelter Straße 41 ist derzeit eine Treppe zum Eingang. Herr Genc wünscht, dass die Treppe nach der Umgestaltung nicht mehr erforderlich ist. Die Treppe hat drei Stufen, es wird geprüft, ob eventuell auf eine verzichtet werden kann (Widerspruch).</p>	Stadt Rheine SHP
3	<p>Das Grundstück Hemelter Straße 60 von Frau Theresia Weichel ist vom Grunderwerb nicht betroffen. Frau Weichel plädiert für eine generelle Reduzierung der Geschwindigkeit auf der Hemelter Straße. Dies ist jedoch aufgrund des Charakters der Straße als Hauptverkehrsstraße nicht möglich. Des weiteren schlägt sie vor, die Bäume von der Mittelinsel am Knotenpunkt Hemelter Straße/Elter Straße/Surenkampstraße umzupflanzen und möchte wissen, ob ein Anspruch auf Lärmschutzmaßnahmen besteht. Der Anspruch auf Lärmschutz im Knotenpunkt Hemelter Straße-Surenburgstraße-Elter Straße wird geprüft. In der durchgehenden Strecke der Hemelter Straße kommt Lärmschutz nicht zum Tragen, da die Achslage der Straße bestehen bleibt und kein zusätzlicher Fahrstreifen angebaut wird.</p>	
4	<p>Herr Florian Menke, Hemelter Straße 48, befürchtet die Entstehung von Rückstaus durch Linksabbieger von der Hemelter Straße in die Basilikastraße, wenn das Linksabbiegen weiterhin zulässig bleibt. Das Linksabbiegen bleibt weiterhin zulässig, aufgrund der zu erwartenden niedrigen Verkehrsstärken in die Basilikastraße ist der entstehende Rückstau akzeptabel.</p> <p>Außerdem regt Herr Menke an, dass Schüler im Bereich der Hemelter Straße zu deren Sicherheit von Lehrern oder Schülerlotsen begleitet werden. Eine Busbucht hält Herr Menke für erforderlich.</p>	

TOP	Notiz	zuständig
5	Das Grundstück von Frau Sabine Kraft, Hemelter Straße 56, ist nicht vom Grunderwerb betroffen. Ferner erkundigt sich Frau Kraft nach der geplanten Bauzeit und ob eine Vollsperrung der Hemelter Straße vorgesehen ist. Für den Bau der Hemelter Straße ist keine Vollsperrung vorgesehen, da die Straße halbseitig umgebaut wird. Geplant ist entweder eine Baustellensignalisierung oder eine Einbahnregelung.	
6	Frau Annette Tombült, Wietkamp 3, regt an, einen breiteren Gehweg zum Hallenbad zu planen. Dieser Gehweg ist nicht Bestandteil der Planung.	
7	Herr Manfred Greiwe regt eine Verschiebung der Achse Hemelter Straße Richtung Hallenbad bei gleichzeitiger Anordnung eines Gegenbogens an, um Grunderwerb von seinem Grundstück Hemelter Straße 31 zu vermeiden. Um dieses Ziel zu erreichen, müsste die gesamte Fahrbahn verschwenkt werden. Dieser Verschwenk würde eine nicht zu akzeptierende Linienführung zur Folge haben. Die Stadt Rheine wird mit Herr Greiwe ein Einzelgespräch führen, um den Eingriff in das Grundstück zu erörtern.	
8	Herr Helmut Arnhold, Hemelter Straße 84, befürwortet eine Fahrbahnbreite von 7,00 m. Des weiteren wünscht Herr Arnold keinen Radweg am Bauende. Über den überwiegenden Teil der Ausbaustrecke ist die Fahrbahn 7,00 m breit. Zu Beginn der Baustrecke bis zum Hallenbad ist eine Fahrbahnbreite von 6,50 m gewählt worden, um für den Seitenraum die Mindestbreite von 2,50 m gewährleisten zu können. Nach den EAHV (Empfehlungen für die Anlage von Hauptverkehrsstraßen) ist eine Fahrbahnbreite von 6,50 m für den Begegnungsfall LKW-LKW bei unverminderter Geschwindigkeit ausreichend. Die 7,00 m breite Fahrbahn wird von der Landesbehörde NRW im Wesentlichen aus Gründen der Haltbarkeit und nicht aus Gründen der erforderlichen Breite gefordert.	
9	Um den Lärmpegel der Hemelter Straße zu reduzieren, schlägt Frau Brito, Hemelter Straße 64 B, einen lärmindernden Fahrbahnbelag vor. Durch den Neubau kommt es durch den neuen, ebenen Fahrbahnbelag zu einer Lärminderung. Ein lärmindernder Fahrbahnbelag ist bei Geschwindigkeiten unter 80 km/h wirkungslos.	
10	Herr Manfred Kramer, Ludwigstraße 37, erkundigt sich nach der beabsichtigten Schulwegsicherung der Euregio- Gesamtschule im Rahmen der Umgestaltung. Die Stadt Rheine hat diesbezüglich bereits ein Schreiben an die Euregio- Gesamtschule verschickt.	Stadt Rheine
11	Herr Wilhelm Holthoff, Surenburgstraße 21, merkt an, dass 3 Linden gefällt werden müssen. Dieser Baumverlust wird im Rahmen der Maßnahme ausgeglichen.	
12	Herr Horst Hagemeyer, Graanesch 52, befürwortet die Umgestaltung des Knotenpunktes Hemelter Straße/Elter Straße/Surenburgstraße zu einem Kreisverkehrsplatz und den Anschluss der Elter	

TOP	Notiz	zuständig
	Straße.	
13	Herr Bernd Berning, Esperlohstraße 23, wünscht, dass das Wegkreuz in der Mitte bleibt, da es sich dort schon seit 50 Jahren befindet. Dieser Vorschlag wird positiv bewertet und geprüft.	
14	Herr Raimund Helming, Graanesch 7, erkundigt sich nach der zukünftigen zulässigen Geschwindigkeit auf der Elter Straße und nach eventuellen Umgestaltungen auf dem Graanesch. Zum derzeitigen Zeitpunkt ist geplant, die Elter Straße westlich des Kreisverkehrsplatzes mit in die Zone 30 aufzunehmen. Umgestaltungen im Graanesch wird es nachzeitigem Planungsstand nicht geben.	
15	Herr Winter, Surenburgstraße 17, fragt, ob die Bushaltstelle an der Surenburgstraße erhalten bleibt. Im Bereich der Bushaltstelle wird die Planung an den Bestand angeschlossen, die Bushaltstelle bleibt im Rahmen der vorliegenden Planung bestehen.	
16	Frau Büchter möchte wissen mit welchen Kosten die Anwohner zu rechnen haben. Da es sich bei der Hemelter Straße um eine Straße in der Baulast des Bundes handelt, kommen keine Kosten auf die Anwohner zu. Solange die Straße in der Baulast des Bundes bleibt, wird sich daran nichts ändern.	
17	Herr Theodor Lüers, Hohenkampstraße 14, spricht sich dafür aus, dass die Hohenkampstraße von der Hemelter Straße getrennt wird. Eine Schließung von Straßen ist in dem vorliegenden Entwurf nicht geplant.	
18	Herr Gerhard Schmale, Elter Straße 86, und Herr Heinz Schmiemann, Hemelter Straße 39, vertreten die Meinung, dass der Mischwasserkanal unter der Hemelter Straße erneuert werden muss. Für die gesamte Länge der Hemelter Straße ist das nicht erforderlich, es wird hier zu Reparaturarbeiten kommen, eine komplette Neuverlegung ist nicht erforderlich.	
19	Die Absenkung vor Haus 56 soll auf Wunsch der Anlieger verlängert werden. In diesem Bereich ist eine Leuchte angeordnet, es wird geprüft, ob die Leuchte versetzt werden kann. Die Zufahrt zu Hausnummer 88 a wird geprüft, nach Aussagen des Nachbarn ist diese Zufahrt nicht mehr erforderlich.	

Aufgestellt: Hannover, den 24.11.2005

Schnüll Haller und Partner

Gez. Conrad Vinken

Anlage: Anwesenheitslisten

Anwesenheitsliste

=====

Bürgerversammlung am: **22. November 2005**
"Stadtpark Restaurant"

Thema: **Ausbau der Hemelter Straße / B 475**
von Kardinal-Galen-Ring bis Surenburgstraße

Name, Vorname	Straße, Nr.	Ort	Unterschrift
Lucas Thoma	Hemelter Str. 11	Rheine	[Signature]
Böcher, M.	Schlösslestr. 22	Hemelter Str. 810	[Signature]
Konrad, Stefan	Alte Str. 10	Rheine	[Signature]
Moritz, J.	Hemelter 47	Rheine	[Signature]
Kob, Ben	Waldstr. 30	Rheine	[Signature]
Doppel, Christian	Hemelter Str. 46	Rheine	[Signature]
Tewes, Hans-J.	Hemelter Str. 3	Rheine	[Signature]
Dunkel, Franz	Hemelter Str. 11	Rheine	[Signature]
Hinder, Klaus	Surenburgstr. 6	Rheine	[Signature]
Kühn, J.	Rheine		[Signature]

Anwesenheitsliste

=====

Bürgerversammlung am: 22. November 2005
"Stadtpark Restaurant"

Thema: Ausbau der Hemelter Straße / B 475
von Kardinal-Galen-Ring bis Surenburgstraße

Name, Vorname	Straße, Nr.	Ort	Unterschrift
Hagemeyer, Helb.	Hauptstr. 1	Hauenhorst	J. Hagemeyer
Brigitte Tomas	Hemelterstr. 64B	Rheine	B. Tomas
Gude Jürgen	Dahlkampstr. 36	48432 Rhein	J. Gude
Jöcker, Antas	Bentzenweg 10	48432 Rhein	A. Jöcker
Uraue, Matthias	Hemelter Str. 33	48431 Rhein	M. Uraue
Bodo Kötter	Hemelterstr. 64B	Rheine	B. Kötter
Arnold Karola	Hemelter Str. 24	Rheine	K. Arnold
Arnold Holmut	Hemelter Str. 24	Rheine	H. Arnold
Kramer, Manfred	Ludwigstr. 37	Gesamtschule Rhein	M. Kramer
Peter Witz	Hemelterstr. 24	Rheine	P. Witz
Oliver Gude	Hemelterstr. 24	Rheine	O. Gude
Helmig Jürgen	Gemeindef. 7	Rheine	J. Helmig
Helmig Christel	"	"	C. Helmig
Karpet Udo Bernd	Hemelter Str. 28	Rheine	U. Karpet
Theresa Weiskel	" 60	Rheine	T. Weiskel
P. Kurbach	Hemelterstr. 46	Rheine	P. Kurbach
Ludwig Klaus	Hemelterstr. 74	Rheine	L. Klaus
Thomas Schering	" 68	"	T. Schering

Anwesenheitsliste

=====

Bürgerversammlung am: 22. November 2005
"Stadtpark Restaurant"

Thema: Ausbau der Hemelter Straße / B 475
von Kardinal-Galen-Ring bis Surenburgstraße

Name, Vorname	Straße, Nr.	Ort	Unterschrift
Herrmann, Ingrid	Hemelter Str. 45	Rheine	Ingrid
Henke, Frank	Hemelterstr. 45	Rheine	Frank Henke
Henke, Angela	"	"	Angela Henke
Henke, Florian	"	"	Florian Henke
Brauner, Hubert	Stadtpark 41	"	Hubert
Ulmer, Franz	Gartenstr. 2	"	Franz
Beining, Robert	Esplanade 33	"	Robert
Beunen, Andreas	Steinweg 136	"	Andreas
Gens, Hermann	Wasserweg 17b	"	Hermann
Kohl, Peter	Königsplatz 15	"	Peter
Hoffhoff, L. Hubert	Surenburgstr. 21	"	Hubert
Winter, Klaus	Goebenstr. 18	"	Klaus
Poll	Wasserweg 17b	"	Poll
Voß, Siegfried	Hemelter 49	"	Siegfried
Dallier, Klaus	Hemelter Str. 62a	"	Klaus
Wenter, Rüdiger	Hemelterstr. 73	"	Rüdiger
Röber, Volfgang	Hemelterstr. 73	"	Röber
Leiniger, Jürgen	Hemelterstr. 74	"	Jürgen

Anwesenheitsliste

=====

Bürgerversammlung am: 22. November 2005
"Stadtpark Restaurant"

Thema: Ausbau der Hemelter Straße / B 475
von Kardinal-Galen-Ring bis Surenburgstraße

Name, Vorname	Straße, Nr.	Ort	Unterschrift
Krafft, Dore	Hemelter Str. 56	68929 Rhein	<i>[Signature]</i>
Krafft, Sabine	" 56	Rheine	<i>[Signature]</i>
Schmiedemann, Helma	Kesselstr. 39	Rheine	<i>[Signature]</i>
Mannemann, Heini	Hemelter Str. 59	Rheine	<i>[Signature]</i>
Schmalz, Gerhard	Elter Str. 86	Rheine	<i>[Signature]</i>
Tombült, Annette	Wiefelkamp 3	"	<i>[Signature]</i>
Fries, Franz Josef	Dahlkampstr 99	48432 Rh	<i>[Signature]</i>
Hajmelsky, Horst	Graunsch 52	Rheine	<i>[Signature]</i>

Verf.

Anlage 2

Herrn
Wilhelm Osterkamp
Fichtenstraße 25
48429 Rheine

Planen und Bauen
Verkehr
Herr Löcke

Zimmer 513
☎ (0 59 71) 9 39-482
Fax (0 59 71) 9 39-645
E-Mail albert.loecke@Rheine.de

Aktenzeichen: FB 5/66-lö
(bei Schriftwechsel bitte angeben)

14. November 2005

Bürgerbeteiligung zum Ausbau der Hemelter Straße / B 475
Ihre Eingabe vom 14. November 2005

Sehr geehrter Herr Osterkamp,

in der Anlage übersende ich Ihnen den Vermerk Ihrer Eingabe zum Ausbau der Hemelter Straße/ B 475 von Kardinal-Galen-Ring bis Surenburgstraße zur Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Löcke

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
FB 5/66/5.3-lö- 482 -

14. November 2005

Vermerk

Ausbau der Hemelter Straße / B 475 von Kardinal-Galen-Ring bis Surenburgstraße

hier: Bürgerbeteiligung

Es erscheint Herr Wilhelm Osterkamp, Fichtenstraße 25, und gibt folgenden Änderungsvorschlag zu Protokoll:

"Im Bereich unseres Grundstückes an der Hemelter Straße ist in Höhe des Hauses Nr. 46 das Aufstellen einer Straßenleuchte vorgesehen. Die Lage der geplanten Leuchte würde sich im Bereich einer späteren möglichen Grundstückszufahrt befinden. Ich beantrage daher, die Leuchte um ca. 3,50 m in Richtung Westen auf die Grenze zum Hallenbad zu verschieben."

Im Auftrag



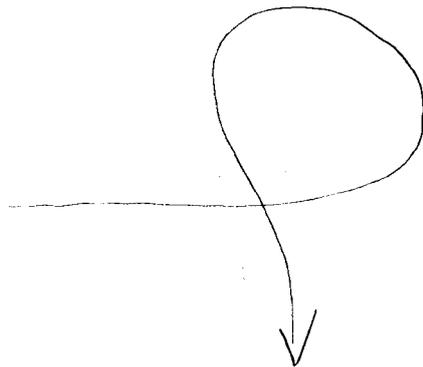
Löcke

Hemelter Straße 84: [Fahrschule]

- Ist es möglich, vor dem Haus Hemel ter Straße 84 eine Haltebucht auszuheben, um dort mit dem Sattelzug der Fahrschule zu halten (während des Schülerwechsels)?
 - oder das der Bereich der ausfestsessenen Zufahrt durch gepflastert wird und auf dem "Schnee" gehalten werden kann?
-

- Bitte überprüfen: Kann die Einfahrt Steinstraße mit dem Sattelzug befahren werden?

Ja, aus Richtung Hemelter Str. erst nach Umpfehlung der Kreismitteilung.



Anlage 4

Löcke, Albert

Von: Ralf Wilde [ralfwilde@bundeswehr.org]
Gesendet: Montag, 28. November 2005 14:13
An: Löcke, Albert
Betreff: Eingabe zum Ausbau Hemelter Strasse in

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie planen zur Zeit den Ausbau der Hemelter Straße in Rheine.

Auf der Höhe des Hallenbades planen Sie eine Übergangshilfe.

In Verbindung mit die Übergangshilfe beantrage ich eine

Fußgängerschutz-Licht-Signal-Anlage.

Hiermit wird der Schutz für die Fußgänger in einem erheblichen Maße erhöht, insbesondere für die Schulkinder, die hier zu Ihrem Schwimmunterricht den Weg passieren.

Die Sicherheit der Kinder sollte an vorderster Stelle stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Wilde
Zum Kalvarienberg 28
48432 Rheine
Tel.: 05975-300434
Fax: 05975-300436
e-mail: wilde.ralf@web.de

Klassenpflegschaftsvorsitzender
Klasse 5c, EUREGIO-GESAMTSCHULE

Offenlage Homolter Str. 9475 29. Nov 05

Herr Schmittmann, Homolter Str. 39

Bushaltestelle vor dem Hallenbad soll auch für
Schulbusse nutzbar sein.

Länge der vorgesehenen Busspur ausreichend, damit neben
Linienbussen auch Schulbusse in der Busspur halten können
(Transport von Schulklassen zum Schwimmbad).

Rheine, 29. 11. 2005

Schmitt

Anlage 5

Offenlage Homolter Str. 8475 29. Nov 05

Winter

Graon esch 18

3 Linden sollen entfernt werden
weil sie krank sind.

Edge Elter Str. / Homolter Str. / Saranburg Str.

Anlage 6

SCHÜTZENVEREIN EINTRACHT RHEINE e.V.

gegründet 1900



Schützenverein „Eintracht“ · 48429 Rheine

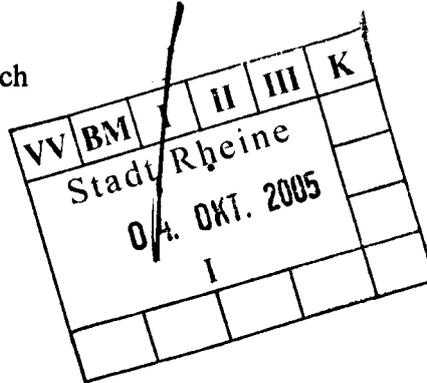
*5/10.10.05
BR
kr*

zh. 10.10.05

Stadt Rheine

z. Hd. Herrn Dr. Kratzsch

48427 Rheine



I. Vorsitzender

Klaus Schnieders
Walburgastr. 22
48429 Rheine
Tel.: 05971/15578

48429 Rheine 30.09.05

*Klaus Schnieders
kr*

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Dr. Kratzsch

Am 08. März 2005 fand im Stadtpark-Restaurant eine Bürgeranhörung zur Errichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Surenburgstrasse / Elterstrasse statt.

An dieser Anhörung habe ich als Vorsitzender unseres Schützenvereins teilgenommen, da in der angrenzenden Parkanlage unser Gedenkstein liegt.

Die Anhörung habe ich verlassen mit dem Wissensstand, das bei einer Änderung der Verkehrsführung, welche dem Rat der Verwaltung vorgelegt werden soll, eine Verlegung unseres Gedenksteins nicht nötig sein wird.

Inzwischen sind mir verschiedene neue Verkehrsführungspläne zu Ohren gekommen.

Es wäre sehr freundlich, wenn Sie mir den aktuellen Stand der Planungen mitteilen würden, damit wir mit diesen Planungen an unsere Mitglieder herantreten, falls doch eine Verlegung nötig sein müsste.

Für Rückfragen stehe ich nach den Herbstferien (ab dem 18.10.2005) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Schnieders

*Vorsitzer des Frauenabts
Bürgeranhörung im
Stadtpark
07.10.05 bei Beginn
der Herbstferien*